

Dank des Parteivorstandes an Marschall Sokolowski

Sehr verehrter Genosse Sokolowski!

Im Namen des Parteivorstandes der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands gratulieren wir Ihnen herzlichst zu der ehrenvollen Berufung zum ersten Stellvertreter des Ministers für die Streitkräfte der UdSSR durch die Sowjetregierung, so sehr wir es auch bedauern, auf Ihre so wertvolle ideologische, politische und wirtschaftliche Unterstützung bei der Durchführung der großen Aufgaben für unser Volk verzichten zu müssen. Wir sind Ihnen zu großem Dank verpflichtet, daß wir bei allen Forderungen, die wir für die Schaffung der demokratischen Ordnung, für den Aufbau der Wirtschaft und für die Verbesserung der Lebenshaltung der werktätigen Bevölkerung stellten, stets bei Ihnen volles Verständnis und weitgehende Hilfe fanden. Wir danken Ihnen besonders für die konsequente Vertretung der in dem Potsdamer Abkommen dem deutschen Volke gemachten Versprechungen auf Einheit und gerechten Frieden, die von den westlichen Besatzungsmächten schnöde gebrochen werden. Für die Durchführung der von Ihnen übernommenen neuen Aufgaben wünschen wir Ihnen besten Erfolg zum Nutzen des großen Sowjetvolkes und zur Sicherung des Friedens in der ganzen Welt.

Berlin, 30. März 1949

Mit sozialistischem Gruß

W. Pieck

O. Grotewohl